



FDP Stadtratsfraktion * Geschäftsstelle * Am Klosterholz 60 * 99817 Eisenach

An das Büro des Stadtrates
Eisenach

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom
OP/ RB

Telefon, Name
03691/731782

Datum 24.9.2012

Änderungsanträge zum HHSK 2012

- **In dem Vorbericht zum HHSK ist folgender Satz aufzunehmen:**

„ Jede im HHSK enthaltene Einzelmaßnahme, die den Entscheidungsbereich des Stadtrates betrifft, wird durch die OB dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorgelegt.“

Begründung:

Durch diese Ergänzung ist klarzustellen, dass eine heutige Zustimmung zum HHSK nicht als endgültige und abschließende Zustimmung zu den Einzelmaßnahmen gewertet wird.

- **„Übergreifende Maßnahmen“**

1. Lfd. Nr. 001/S.5 „Rückkreisung“

Beschlussvorschlag:

„ Die OB wird beauftragt, in Abstimmung mit dem Stadtrat die Modalitäten/Eckpunkte einer Rückkreisung der Stadt Eisenach mit dem WAK zu beraten und dem Stadtrat das Ergebnis zur Beratung vorzulegen.“ (Termin: Juni 2013)

Begründung:

Eine bloße Mitteilung an den Kreis, dass die Stadt Eisenach eine Rückkreisung wünscht, ist der Bedeutung der Sache nicht angemessen und liegt nicht in der Entscheidungskompetenz von Stadt und Kreis. Mindestens die Eckpunkte einer solchen Entscheidung müssen mit dem Stadtrat nicht nur beraten, sondern auch beschlossen werden.

2. Lfd. Nr. 002/S. 6 „Personaloptimierungskonzept“

Beschlussvorschlag:

FDP Stadtratsfraktion- Geschäftsstelle- Am Klosterholz 60, 99817 Eisenach

Fraktionsvorsitzender: Oliver Pfeffer

Geschäftsführer: Ralf Bahn

Tel. +49 (03691) 731782,

Fax +49 (03691) 731784

mob. +49 (0163) 8844489

fdp-fraktion-ea@web.de, www.fdp-eisenach.de

„Die OB wird beauftragt, das POK zu überarbeiten bzw. neu zu erstellen und mit dem Ältestenrat zu beraten“ (Termin: Dezember 2012)

Begründung:

Ein POK mit den vorgelegten 33 Positionen, von denen 20 bereits abgearbeitet sind und die restlichen 13 Maßnahmen bereits im Jahr 2015 enden, verdient nicht POK genannt zu werden und schon gar nicht, da es Bestandteil eines Konzeptes sein soll, das bis in das Jahr 2022 reicht.

Verwaltungshaushalt

1. Lfd. Nr. 007/S.11 "Kündigung von Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden"

Beschlussvorschlag:

"Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, dem Stadtrat nach Vorlage einer Liste aller Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden einen Beschlussvorschlag hinsichtlich der weiteren möglichen Kündigungen vorzulegen."

Begründung:

Dieser Änderungsantrag korrespondiert mit unserer Forderung, dem Stadtrat eine solche Liste vorzulegen, der der Stadtrat bereits folgte.

2. Lfd. Nr. 008 bis 0011/S. 12 bis 16 "Reduzierung Zuschussbedarf und Einführung Budgetierung für Museen, Volkshochschule, Bibliothek, Musikschule"

Beschlussvorschlag:

"Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, für den Bereich Museen, Volkshochschule, Bibliothek und Musikschule ein auf die einzelne Einrichtung bezogenes HHSK zu erstellen in Vorbereitung der Budgetierung."

Begründung:

Eine Budgetierung anzusetzen, ohne ein auf die konkrete Einrichtung bezogenes HHSK ist der falsche Ansatz. Entweder diese fällt zu niedrig aus, so dass die Einrichtung nicht die geforderte Leistung erbringen kann, oder sie ist zu hoch bemessen, so dass andere Einrichtungen diesen Preis mit bezahlen müssen.

3. Lfd. Nr. 013/S. 18 "Schulnetzkonzeption"

Beschlussvorschlag:

"Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, eine neue Schulnetzkonzeption zu erarbeiten, die dem Ausgang des Bürgerbegehrens „Petersberg“ Rechnung trägt." (Termin April 2013)

Begründung:

Bei Erfolg des Bürgerbegehrens ist nur der Bestand der Petersbergschule gesichert. Auch der Erhalt der Regelschule "Oststadtschule" ist damit möglich. Dieses wird in der Maßnahmebeschreibung nicht erwähnt. Ebenfalls keine

FDP Stadtratsfraktion- Geschäftsstelle- Am Klosterholz 60, 99817 Eisenach

Fraktionsvorsitzender: Oliver Pfeffer

Geschäftsführer: Ralf Bahn

Tel. +49 (03691) 731782,

Fax +49 (03691) 731784

mob. +49 (0163) 8844489

fdp-fraktion-ea@web.de, www.fdp-eisenach.de

Beachtung und somit nicht berücksichtigt wird die Prüfung einer Realisierung des Bildungshauses in Neuenhof.

4. Lfd.Nr. 021 bis 024/S. 26 bis 29 " Erhöhung Hebesatz Grundsteuer A, B, Hebesatz Gewerbesteuer und Erhöhung Hundesteuer"

Dieser Punkt wird ersatzlos gestrichen.

Begründung:

Durch die jetzt vorgeschlagene massive Steuererhöhung würde Eisenach eine Spitzenposition im Land Thüringen einnehmen. In den letzten Jahren wurden mehrfach Steuererhöhungen in diesen Bereich vorgenommen und somit von den Betroffenen ein erheblicher Beitrag zur Haushaltskonsolidierung geleistet. Eine weitere Steuerbelastung der Haushalte ist nicht zuzumuten

5. Lfd.Nr. 028/S.34 "Wirtschaftsförderung"

Beschlussvorschlag:

" Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, für die Stadt Eisenach in Zusammenarbeit mit dem Wartburgkreis ein Wirtschaftsförderungskonzept zu erarbeiten." (Termin: Februar 2013)

Begründung:

Der vorliegende Beschlussvorschlag geht davon aus, dass die Stadt Eisenach ein Wirtschaftsförderungskonzept besitzt. Bisher wurde ein solches dem Stadtrat weder vorgelegt noch von ihm beschlossen. Auch das Konzept des WAK bekam der Stadtrat bisher nicht zur Kenntnis. Es liegt sicherlich nicht im Kompetenzbereich der OB das Wirtschaftsförderungskonzept des WAK "zu aktualisieren und zu optimieren", dennoch würden wir eine intensive Zusammenarbeit in diesem Bereich mit dem WAK sehr begrüßen.

Beteiligungen

1. Lfd.Nr. 053/S.61 "EWT GmbH"

Beschlussvorschlag:

" Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, ein Finanzierungskonzept auf der Grundlage einer Einnahme- und Überschussrechnung unter Berücksichtigung einer beschlossenen Tourismusförderabgabe vorzulegen." (Termin: Nach Vorlage des Beschlusses zur Tourismusförderabgabe)

Begründung:

Eine tatsächliche Reduzierung der Nachschüsse durch die Stadt kann nur durch und nach der Vorlage aller notwendigen Eckdaten festgelegt werden, so dass der Beschluss des Stadtrates zur Tourismusförderabgabe vom 09.09.2009 zu überprüfen ist.

2. Lfd.Nr. 054/S.62 "ABS"

Beschlussvorschlag:

FDP Stadtratsfraktion- Geschäftsstelle- Am Klosterholz 60, 99817 Eisenach

Fraktionsvorsitzender: Oliver Pfeffer

Geschäftsführer: Ralf Bahn

Tel. +49 (03691) 731782,

Fax +49 (03691) 731784

mob. +49 (0163) 8844489

fdp-fraktion-ea@web.de, www.fdp-eisenach.de

"Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem WAK die Modalitäten einer möglichen Liquidierung der ABS zu prüfen und dem Stadtrat zur Beratung und Beschlussfassung (und somit auch die Beauftragung der Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung) vorzulegen."

Begründung:

Nur der Stadtrat kann seine Vertreter per Beschluss anweisen, in der Gesellschafterversammlung entsprechend zu handeln. Bevor der Stadtrat aber eine solche Anweisung ausspricht, müssen die Konsequenzen einer solchen Anweisung durch den Stadtrat geprüft werden.

3. Lfd.Nr. 058/S.67 " Landestheater"

Beschlussvorschlag:

"Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt,

a) in Zusammenarbeit mit dem LTE weitere Sparmöglichkeiten zu prüfen,

b) bleibt so

c) vor Anweisung der Vertreter der Stadt im Stiftungsrat, auf eine Erhöhung der Eintrittspreise hinzuwirken, ist dies dem Stadtrat zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen."

Begründung:

Auch hier gilt, dass der Stadtrat seine Mitglieder nur mit Beschluss anweisen kann. Auch sollten die Eintrittspreiserhöhungen beraten werden.

4. Lfd.Nr. 063/S.72 " TAVEE"

Beschlussvorschlag:

"Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, dem Stadtrat das Konsolidierungskonzept des TAVEE vorzulegen und nach Beratung die Mitglieder der Verbandsversammlung per Stadtratsbeschluss mit der konsequenten und zeitnahen Umsetzung dieses Konzeptes zu beauftragen. Dem Stadtrat ist quartalsweise ein Bericht der Realisierung vorzulegen."

Begründung:

Die Mitglieder der Verbandsversammlung anzuweisen, auf eine zeitnahe Konsolidierung des TAVEE zu drängen ist weder zielführend noch eindeutig, da dies sehr ungenau und nicht verbindlich formuliert ist. In Anbetracht der Situation des Verbandes muss der Stadtrat über alle Maßnahmen informiert werden und die Einhaltung der Konsolidierung überwachen.

FDP Stadtratsfraktion- Geschäftsstelle- Am Klosterholz 60, 99817 Eisenach

Fraktionsvorsitzender: Oliver Pfeffer

Geschäftsführer: Ralf Bahn

Tel. +49 (03691) 731782,

Fax +49 (03691) 731784

mob. +49 (0163) 8844489

fdp-fraktion-ea@web.de, www.fdp-eisenach.de